



### ***Welche Tätigkeit übe ich als Mentorin oder Mentor aus?***

Als Mentorin oder Mentor beschäftigen Sie sich mit dem Schulkind mit altersgerechter Literatur wie Prosa, Lyrik oder Comics, je nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen des Kindes. Durch das gemeinsame Gespräch über die gelesenen Texte kann das Sprach- und Leseverständnis geschult werden.

### ***Wer vermittelt mir ein Mentorenkind?***

Der Vorstand von MENTOR hält zu den jeweiligen Ansprechpartnern der Schulen in Barsinghausen und Schaumburg Kontakt. Somit sind wir immer informiert, wo Mentoren benötigt werden.

### ***Wo findet die Leseförderung statt?***

In der jeweiligen Schule des zu fördernden Kindes.

### ***Kann ich mir die Schule aussuchen?***

Selbstverständlich können Sie die Schule Ihrer Wahl angeben, die für Sie gut erreichbar ist. Auch das Alter des Kindes und den Wochentag können Sie frei wählen.

### ***Kann ich auch weiterhin außerhalb der Ferienzeit in den Urlaub fahren?***

Ja, Ihre Freizeit bestimmen Sie auch weiterhin selbst.

### ***Wie viel Zeit muss ich zur Verfügung stellen?***

Eine Schulstunde (45 min.) pro Woche und Kind innerhalb des Schuljahres. Diese wöchentliche Lesestunde können Sie mit der zuständigen Lehrkraft individuell absprechen; häufig wird sie im Anschluss an die reguläre Schulzeit stattfinden.

### ***Werde ich auch auf meine Mentorentätigkeit vorbereitet und kann ich mich gegebenenfalls weiterbilden?***

Wir bieten Einführungsseminare, entsprechende Literatur und Fortbildungen an. Diese Veranstaltungen sind freiwillig und selbstverständlich kostenlos.

### ***Weshalb soll ich mich für MENTOR Barsinghausen-Schaumburg entscheiden?***

Dort werden Sie zu jeder Zeit von den Vorstandsmitgliedern sehr gut betreut. Sie erhalten immer die neuesten Informationen über die Arbeit von MENTOR. Für das zu betreuende Kind erhalten Sie altersentsprechende Bücher und Spiele. Monatliche Treffen in Barsinghausen sorgen für Abhilfe bei eventuellen Problemen und für einen regen Erfahrungsaustausch.